

Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL



Sicherheitsdatenblatt vom 31/10/2024, Version 5

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION
ADDITIVE DIESEL

Handelscode: 9869

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Additiv für Kraftstoffe

Nicht empfohlene Verwendungen:

Empfohlene Verwendungen strikt einhalten.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

Arexons S.p.A.

via Antica di Cassano, 23, 20063

Cernusco sul Naviglio (MI), Italy

Arexons S.p.A.

Tel. +39 (0)2/924361 - Fax +39 (0)2/92436306

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

arexons@arexons.it

1.4. Notrufnummer

Arexons S.p.A.

Tel. +39 (0)2/924361 - Fax +39 (0)2/92436306

Austrian emergency telephone number : Vergiftungsinformationszentrale (+43 1 406 43 43)

Giftnotruf Berlin: +49 30 30686700

Antigifcentrum Brussel: 80025500 (7 jours sur 7, 24 heures sur 24).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

⚠ Achtung, Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.

⚠ Gefahr, Eye Dam. 1, Verursacht schwere Augenschäden.

⚠ Achtung, STOT SE 3, Kann die Atemwege reizen.

Aquatic Chronic 3, Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Gefahr

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

9869/5

Seite Nr. 1 von 11



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Enthält

2-Ethylhexan-1-ol
(Benzyloxy)methanol

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1\%$:

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Identifikationsnummer	Klassifikation
$\geq 50\%$ - $< 60\%$	2-Ethylhexan-1-ol	CAS: 104-76-7 EC: 203-234-3 REACH No.: 01- 2119487289 -20	⚠ 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332 ⚠ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315 ⚠ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319 ⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H335 4.1/C3 Aquatic Chronic 3 H412
$\geq 40\%$ - $< 50\%$	(Benzyloxy)methanol	CAS: 14548-60-8 EC: 238-588-8	⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302 ⚠ 3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312 ⚠ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315 ⚠ 3.3/1 Eye Dam. 1 H318 ⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H335

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm die Packung bzw. das Etikett zeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasserdampf.

Mit Kohlendioxid.

Mit Pulver.

Schaum für Alkohole

Löschmittel nicht empfohlen:

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Brandbekämpfungskleidung, z. B. Pressluftatmer mit offenem Atemschlauch (EN 137), flammhemmender Anzug (EN469), flammhemmende Handschuhe (EN 659) und Stiefel für Feuerwehrleute (HO A29 oder A30).

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.

Für eine angemessene Belüftung sorgen.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigung:

Flammen und/oder Funken bei Leckagen und Abfallmaterial vermeiden. Nicht rauchen. Bei Verschütten

größerer Mengen eindämmen, aufnehmen und für die Entsorgung in geeignete Behälter schaufeln. Bei



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

kleineren Mengen mit saugfähigem Material eindämmen. Verschmutztes Material in geeignete Behälter

geben. Entsorgung von verschmutztem Material in Übereinstimmung mit den örtlichen oder landesweiten

Bestimmungen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7

EU - TWA(8h): 5.4 mg/m³, 1 ppm

ACGIH - TWA: 50 ppm

DNEL-Expositionsgrenzwerte

2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7

Arbeitnehmer Gewerbe: 12.8 mg/m³ - Verbraucher: 2.3 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 53.2 mg/m³ - Verbraucher: 26.6 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 53.2 mg/m³ - Verbraucher: 26.6 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 23 mg/kg - Verbraucher: 11.4 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 1.1 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.017 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.0017 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 0.28 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.028 mg/kg

Ziel: 09 - Wert: 10 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Brille mit seitlichem Schutz



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

Entspricht EN 166

Hautschutz:

Schutzkleidung

Handschutz:

PVC (Polyvinylchlorid)

Handschuhe aus Nitril oder Viton.

Gemäß EN 374.

Dicke: Manschette 0,10 mm; Handfläche 0,12 mm; Finger 0,145 mm

Atemschutz:

Bei ungenügender Belüftung muss ein geeignetes Atemschutzgerät eingesetzt werden.

Filtergerät (DIN EN 147)

Filter für organische Dämpfe. Typ A. (EN14387)

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

Geeignete technische Massnahmen:

Keine

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aggregatzustand:	flüssig	--	--
Farbe:	farblos	--	--
Geruch:	pungente	--	--
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	N.A.	--	--
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	N.A.	--	--
Entzündbarkeit:	N.A.	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	N.A.	--	--
Flammpunkt:	>65°C	IP 170	--
Selbstentzündungstempera- tur:	N.A.	--	--
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--
pH:	N.A.	--	--
Kinematische Viskosität:	N.A.	--	--
Wasserlöslichkeit:	N.A.	--	--
Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--
Verteilungskoeffizient n-	N.A.	--	--



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

Oktanol/Wasser (log-Wert):			
Dampfdruck:	N.A.	--	--
Dichte und/oder relative Dichte:	0.9536 g/ml	09	--
Relative Dampfdichte:	N.A.	--	--
Partikeleigenschaften:			
Teilchengröße:	N.A.	--	--

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität
Stabil bei normalen Raumtemperaturen, wenn wie empfohlen verwendet.
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Unter normalen Umständen stabil.
- 10.5. Unverträgliche Materialien
Keine spezifische.
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Toxikologische Informationen zum Produkt:

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO Diesel ml 250

- a) akute Toxizität
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2 H315
- c) schwere Augenschädigung/-reizung
Das Produkt ist eingestuft: Eye Dam. 1 H318
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- e) Keimzell-Mutagenität
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- f) Karzinogenität
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- g) Reproduktionstoxizität
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

Das Produkt ist eingestuft: STOT SE 3 H335

- i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- j) Aspirationsgefahr
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 2047 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 3000 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte 0.89-5.3 mg/l - Laufzeit: 4h

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Test: Reizt die Augen - Spezies: Kaninchen Positiv

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: Sensibilisierung der Haut - Spezies: Kaninchen Negativ

e) Keimzell-Mutagenität:

Test: Mutagenese Negativ

f) Karzinogenität:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte 500 mg/kg

g) Reproduktionstoxizität:

Test: NOAEL - Spezies: Ratte 130 mg/kg

h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte 250 mg/kg

Test: NOAEL - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte 638.4 mg/m³

(Benzyloxy)methanol - CAS: 14548-60-8

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 1700 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 1000 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 502 mg/m³ - Laufzeit: 4h

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen \geq 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 28.2 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 17.1 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 39 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen 16.6 mg/l - Dauer / h: 72

Endpunkt: EC50 - Spezies: fanghi > 100 mg/l - Dauer / h: 12

Endpunkt: EC50 - Spezies: fanghi 540 mg/l - Dauer / h: 2.4

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische 14 mg/l - Dauer / h: 96

(Benzyloxy)methanol - CAS: 14548-60-8

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 43 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: CE4 - Spezies: Algen 17.7 mg/l - Dauer / h: 72

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 81.5 mg/l - Dauer / h: 96

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine

2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

- Biologische Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar - Dauer / h: 14 days - %: 100
(Benzyloxy)methanol - CAS: 14548-60-8
Biologische Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar - Test: BIOGDG12 - Dauer / h: 18gg - %:
100
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial
2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7
Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor 25.33
(Benzyloxy)methanol - CAS: 14548-60-8
Test: log Pow 0.3
- 12.4. Mobilität im Boden
2-Ethylhexan-1-ol - CAS: 104-76-7
Test: Log Koc 1.415
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine
- 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.
- 12.7. Andere schädliche Wirkungen
Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder
Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen
Bestimmungen vorgehen.
- Zusatzinformationen zur Entsorgung:
"Gemäß guter Arbeitspraxis verwenden und eine Verbreitung in der Umwelt vermeiden.
Das Produkt nicht in die Kanalisation, Rohrgräben oder Wasserläufe entladen. Die geltenden
gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz von Wasser und Boden vor Verschmutzung beachten
(it. Gesetzesdekret Nr. 152 vom 3.4.2006).
Das gebrauchte Produkt und die Behälter durch Übergabe an autorisierte Unternehmen gemäß
den Bestimmungen des it.
Gesetzesdekrets Nr. 152/2006 entsorgen (Konsolidiertes Umweltgesetz, das das Ronchi-Dekret
ersetzt) in seiner geänderten Fassung.
Das gebrauchte Produkt ist als Sonderabfall zu betrachten, der gemäß der Richtlinie
2008/98/EG über Abfälle und ähnliches einzustufen ist. Wenn möglich, wiederverwerten. An
autorisierte Entsorgungseinrichtungen senden oder unter kontrollierten Bedingungen
verbrennen
(152/2006 Art. 184).
Gemäß den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen verfahren.
Die kontaminierten Verpackungen müssen weitmöglichst entleert werden. Nach der Reinigung
muss das Produkt bei einer zugelassenen Stelle recycelt oder eliminiert werden."

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
N.A.
- 14.3. Transportgefahrenklassen
N.A.
- 14.4. Verpackungsgruppe
N.A.
- 14.5. Umweltgefahren
ADR-Umweltbelastung: Nein

9869/5

Seite Nr. 8 von 11



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

IMDG-Marine pollutant: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
N.A.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Beschränkung 3

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Keine Beschränkung.

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 100.00 %

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 1000.00 g/Kg

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 953.60 g/l

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Keine

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch
Stoffe, für die eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt worden ist:

2-Ethylhexan-1-ol



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Acute Tox. 4	3.1/4/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Dam. 1	3.3/1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
Aquatic Chronic 3	4.1/C3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2, H315	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1, H318	Berechnungsmethode
STOT SE 3, H335	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3, H412	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes

Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFAHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte



Sicherheitsdatenblatt

ADDITIVO ANTIVEGETATIVO DIESEL - PROTECTION ADDITIVE DIESEL

Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
NA:	Nicht anwendbar
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse

Exposure Scenario, 11/07/2019

Substance identity	
Chemical name	2-Ethylhexan-1-ol
CAS No.	104-76-7
EINECS No.	203-234-3

Table of contents

1. **ES 1** Widespread use by professional workers
2. **ES 2** Consumer use; Various products (PC8, PC13)
3. **ES 3** Use at industrial site

1. ES 1 Widespread use by professional workers

1.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Handling and dilution of concentrates
Date - Version	11/07/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Widespread use by professional workers
Main user group	Professional uses
Sector(s) of use	Professional uses (SU22)

Environment Contributing Scenario

CS1 Solvent-based process	ERC8d
---------------------------	-------

Worker Contributing Scenario

CS2 Handling and dilution of concentrates	PROC5 - PROC8a - PROC8b
---	-------------------------

1.2 Conditions of use affecting exposure

1.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC8d)

Environmental release categories	Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, outdoor) (ERC8d)
----------------------------------	--

Product (article) characteristics

Physical form of product:

Liquid

Vapour pressure:

< 0.5 kPa

Concentration of substance in product:

Covers percentage substance in the product up to 25 %.

Amount used, frequency and duration of use (or from service life)

Amounts used:

Daily amount per site 2.74 kg/day

Release type: Continuous release

Emission days: 365 days per year

Conditions and measures related to sewage treatment plant

STP type:

Municipal Sewage Treatment Plant

STP effluent (m³/day): 2000

Conditions and measures related to treatment of waste (including article waste)

Waste treatment

Product residual disposal complies with applicable regulations.

Other conditions affecting environmental exposure

Local marine water dilution factor: 100

Local freshwater dilution factor: 10

1.2. CS2: Worker Contributing Scenario: Handling and dilution of concentrates (PROC5, PROC8a, PROC8b)

Process Categories	Mixing or blending in batch processes - Transfer of substance or mixture (charging and discharging) at non-dedicated facilities - Transfer of substance or mixture (charging and discharging) at dedicated facilities (PROC5, PROC8a, PROC8b)
--------------------	---

Product (article) characteristics

Physical form of product:

Liquid

Vapour pressure:

< 0.5 kPa

Concentration of substance in product:

Covers percentage substance in the product up to 25 %.

Amount used, frequency and duration of use/exposure

Duration:

Covers daily exposures up to 8 hours

Technical and organisational conditions and measures

Technical and organisational measures

Ensure operatives are trained to minimise exposures.

Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation

Personal protection

Wear suitable gloves tested to EN374.

Use suitable eye protection.

Other conditions affecting worker exposure

Covers indoor and outdoor use

Professional use

Temperature: Covers use at ambient temperatures.

Ventilation rate: Provide forced ventilation > 3 ach (air changes per hour)

1.3 Exposure estimation and reference to its source

1.3. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC8d)

protection target	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
wastewater treatment plant microbes	0.08 mg/L	N/A	0.008
freshwater	0.01 mg/L	N/A	0.00058
freshwater sediment	0.163 mg/kg bw/day	N/A	0.0005739
marine water	0.000953 mg/L	N/A	0.0005606
marine sediment	0.016 mg/kg bw/day	N/A	0.0005634
soil	0.023 mg/kg bw/day	N/A	0.0004894

1.3. CS2: Worker Contributing Scenario: Handling and dilution of concentrates (PROC5, PROC8a, PROC8b)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
inhalative, local, long-term	4.6 mg/m ³	N/A	0.36
inhalative, systemic, long-term	7.6 mg/m ³	N/A	0.59
inhalative, systemic, long-term	6.8 mg/m ³	N/A	0.53
inhalative, systemic, long-term	4.9 mg/m ³	N/A	0.38

inhalative, systemic, long-term	2.9 mg/m ³	N/A	0.23
inhalative, systemic, long-term	2.3 mg/m ³	N/A	0.18
dermal, systemic, long-term	8.2 mg/kg bw/day	N/A	0.358
dermal, systemic, long-term	2.7 mg/kg bw/day	N/A	0.119
dermal, systemic, long-term	1.6 mg/kg bw/day	N/A	0.072
dermal, systemic, long-term	0.55 mg/kg bw/day	N/A	0.024
dermal, systemic, long-term	1.6 mg/kg bw/day	N/A	0.072

1.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES

Guidance to check compliance with the exposure scenario:

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

2. ES 2 Consumer use; Various products (PC8, PC13)

2.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Handling and dilution of concentrates
Date - Version	11/07/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Consumer use
Main user group	Consumer uses
Sector(s) of use	Consumer uses (SU21)
Product Categories	Biocidal products (PC8) - Fuels (PC13)

Environment Contributing Scenario

CS1 Solvent-based process	ERC8a - ERC8d
---------------------------	---------------

Consumer Contributing Scenario

CS2 Fuel additives	PC8 - PC13
--------------------	------------

2.2 Conditions of use affecting exposure

2.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC8a, ERC8d)

Environmental release categories	Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, indoor) - Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, outdoor) (ERC8a, ERC8d)
----------------------------------	---

Product (article) characteristics

Physical form of product:

Liquid

Vapour pressure:

> 10 Pa

Concentration of substance in product:

Covers percentage substance in the product up to 25 %.

Conditions and measures related to treatment of waste (including article waste)

Waste treatment

Product residual disposal complies with applicable regulations.

Waste - minimum efficiency of: > 88.4 %

Other conditions affecting environmental exposure

Local marine water dilution factor: 100

Local freshwater dilution factor: 10

Receiving surface water flow: 2000 m³/day

2.2. CS2: Consumer Contributing Scenario: Fuel additives (PC8, PC13)

Product Categories	Biocidal products - Fuels (PC8, PC13)
--------------------	---------------------------------------

Product (article) characteristics

Physical form of product:

Liquid

Vapour pressure:

> 10 Pa

Concentration of substance in product:

Covers percentage substance in the product up to 25 %.

Amount used, frequency and duration of use/exposure

Amounts used:

Amount per use 1000 g

Duration:

Covers exposure up to 1.3 min/day

Frequency:

Covers frequency up to: 24 times per year

Other conditions affecting consumers exposure

Room size: Covers use in room size of 20 m³

2.3 Exposure estimation and reference to its source

2.3. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC8a, ERC8d)

protection target	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
wastewater treatment plant microbes	0.04 mg/L	N/A	0.004
freshwater	0.006 mg/L	N/A	0.0003529
freshwater sediment	0.096 mg/kg bw/day	N/A	0.000338
marine water	0.000555 mg/L	N/A	0.0003265
marine sediment	0.009 mg/kg bw/day	N/A	0.000316
soil	0.012 mg/kg bw/day	N/A	0.0002553

2.2. CS2: Consumer Contributing Scenario: Fuel additives (PC8, PC13)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
inhalative, systemic, long-term	0.001 mg/m ³	N/A	0.000434
inhalative, systemic, short-term	1.12 mg/m ³	N/A	0.0421
dermal, systemic, long-term	0.083 mg/kg bw/day	N/A	0.00728

2.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES

Guidance to check compliance with the exposure scenario:

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

3. ES 3 Use at industrial site

3.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Professional use of general surface cleaning products
Date - Version	11/07/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Use at industrial site
Main user group	Industrial uses
Sector(s) of use	Industrial uses (SU3)

Environment Contributing Scenario

CS1 Solvent-based process	ERC4
---------------------------	------

Worker Contributing Scenario

CS2 Industrial	PROC2 - PROC3 - PROC7 - PROC8a - PROC8b
----------------	---

3.2 Conditions of use affecting exposure

3.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC4)

Environmental release categories	Use of non-reactive processing aid at industrial site (no inclusion into or onto article) (ERC4)
----------------------------------	--

Product (article) characteristics

Physical form of product:

Liquid

Vapour pressure:

< 0.5 kPa

Amount used, frequency and duration of use (or from service life)

Amounts used:

Annual site tonnage 300 t(onnes)/year

Release type: Continuous release

Emission days: 300 days per year

Conditions and measures related to sewage treatment plant

STP type:

Municipal Sewage Treatment Plant

Water - minimum efficiency of: > 88.4 %

STP effluent (m³/day): 2000

Conditions and measures related to treatment of waste (including article waste)

Waste treatment

Product residual disposal complies with applicable regulations.

Other conditions affecting environmental exposure

Local marine water dilution factor: 100

Local freshwater dilution factor: 10

3.2. CS2: Worker Contributing Scenario: Industrial (PROC2, PROC3, PROC7, PROC8a, PROC8b)

Process Categories	Chemical production or refinery in closed continuous process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions - Manufacture or formulation in the chemical industry in closed batch processes with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment condition - Industrial spraying - Transfer of substance
--------------------	---

or mixture (charging and discharging) at non-dedicated facilities - Transfer of substance or mixture (charging and discharging) at dedicated facilities (PROC2, PROC3, PROC7, PROC8a, PROC8b)

Product (article) characteristics

Physical form of product:

Liquid

Vapour pressure:

< 0.5 kPa

Concentration of substance in product:

Covers percentage substance in the product up to 100 %.

Amount used, frequency and duration of use/exposure

Duration:

Covers daily exposures up to 8 hours

Technical and organisational conditions and measures

Technical and organisational measures

- Use of an integrated local exhaust ventilation is required.
- Use of suppression techniques are required.
- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Ensure operatives are trained to minimise exposures.
- Drain down and flush system prior to equipment break-in or maintenance.

Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation

Personal protection

- Wear suitable gloves tested to EN374.
- Use suitable eye protection.

Other conditions affecting worker exposure

Temperature: Covers use at ambient temperatures.

3.3 Exposure estimation and reference to its source

3.3. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC4)

protection target	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
wastewater treatment plant microbes	0.002 mg/L	N/A	0.0002
freshwater	0.002 mg/L	N/A	0.0001176
freshwater sediment	0.032 mg/kg KW	N/A	0.0001127
marine water	0.000171 mg/L	N/A	0.0001006
marine sediment	0.003 mg/kg bw/day	N/A	0.0001056
soil	0.037 mg/kg bw/day	N/A	0.0007872

3.3. CS2: Worker Contributing Scenario: Industrial (PROC2, PROC3, PROC7, PROC8a, PROC8b)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
inhalative, systemic, long-term	1.1 mg/m ³	N/A	0.08

inhalative, systemic, long-term	3.2 mg/m ³	N/A	0.25
inhalative, systemic, long-term	7.6 mg/m ³	N/A	0.59
inhalative, systemic, long-term	5.4 mg/m ³	N/A	0.42
inhalative, systemic, long-term	3.8 mg/m ³	N/A	0.3
inhalative, systemic, long-term	8.1 mg/m ³	N/A	0.63
dermal, systemic, long-term	0.27 mg/kg bw/day	N/A	0.012
dermal, systemic, long-term	0.14 mg/kg bw/day	N/A	0.006
dermal, systemic, long-term	1.7 mg/kg bw/day	N/A	0.075
dermal, systemic, long-term	2.7 mg/kg bw/day	N/A	0.119

3.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES

Guidance to check compliance with the exposure scenario:

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.